

## Die Flora von Meissen in Sachsen.

Von Apotheker Schlimpert in Cölln a. Elbe.

(Fortsetzung von S. 188 der No. 12 vor. Jahrg.)

*Lilium Martagon* L. Ziegenbusch, Bockwener Telle, Diebeskeller, an der Mauer des Roitzschberges im Gebüsch, Scheunenberg, Nossen im Gebüsch, zu beiden Seiten der Mulde. (Leonh.)

*Scilla bifolia* L. Gauernitzer Insel, unterhalb der Karpfenschenke, Seüstlitz und den Elbwiesen rechts und links bis Riesa. Durch Hochwasser eingeführt.

*Ornithogalum umbellatum* L. Sehr verbreitet. Selten bei Nossen, Zellaer Strasse, Lindigt. (Leonh.) *O. nutans* L. In Gröbern in Grasgärten, vor und hinter dem Eingange zum Roitzschberg, Bohnitzsch, Herrmanns'chen Grasgarten, Lomatzsch, im Grasgarten am Kirchhofe. (Schimpfky).

*Allium ursinum* L. Im Füllbusch bei Gauernitz, im Triebischthal, seltener. *A. acutangulum* Schrad. Auf der Posel und bei Sörnewitz. *A. fallax* Schult. Weinbergsmauer unter dem Katzensprung, bei Gauernitz. *A. scorodoprasum* L. Im Sauthale, auf der Weinbergsmauer unterhalb der Proschwitzer Höhe, römische Posel. *A. vineale* L. Im Rauenthale, bei Sörnewitz und Brockwitz. *A. oleraceum* L. Häufig im Gebiet, Nossen am Schlossberge. (Leonh.) *A. schoenoprasum* L. An den Elbufern gemein.

*Anthericum Liliago* L. An den Bergabhängen b. Zehren, Schieritz, Zadel, Winkewitz, Goldgrund, Diebeskeller, Seusslitz, Lommatzsch Neumühle, Wahnitzer Anhöhe, zwischen Proritz und Wachtnitz, am Kockelsberg bei Leuben. (Schimpfky). *A. ramosum* L. Teilt den Standort der vorigen, blüht aber 4—6 Wochen später daselbst.

*Asparagus officinalis* L. Gebaut und verwildert.

*Polygonatum officinale* All. Ziegenbusch, Schieritzer Park, Leuben, Anhöhe an der Neumühle, Petzschwitzer Holz und Grossholz. (Schimpfky).

*P. multiflorum* All. Diebeskeller, Ziegenbusch, Schieritzer und Seusslitzer Laubwäldungen, Nossen, Bergschlösschen. (Leonhardt).

*Convallaria majalis* L. In Laubwäldern häufig.

*Majanthemum bifolium* Schmidt. In Laubwäldern gemein.

*Paris quadrifolia* L. In der Nähe von Wildberg, im Gersdorfer Wald unterhalb des Gasthofes massenhaft,

im Radeland Errlicht, Petzschwitzer Gehölz. (Schimpfky).  
Zellaer Waldrand. (Leonhardt).

### 13. Fam. Amaryllideen.

*Leucoium vernum* L. Verwildert bei Gauernitz und Oberwartha, Petzschwitzer Holz und bei Mertitz an der Schmiede. (Schimpfky).

*Galanthus nivalis* L. Nasse Aue bei der Milchinsel.

### 14. Fam. Irideen.

*Gladiolus palustris* Gaud. Selten in der nassen Aue nach Bohnitzsch zu.

*Iris Pseudacorus* L. Strassengraben an der Niederauer Strasse, an den Gräben der nassen Aue, bei Neusörnwitz, Zschendorfer Graben, bei Rosswein. (Leonh.). *I. sibirica* L. Nasse Aue, an der Gohse, auf den Folgenwiesen bei Steinbach, nicht selten.

### 15. Fam. Orchideen.

*Orchis fusca* Jacq. Vereinzelt im Ziegenbusch, b. Zschendorf. (Gebauer.) *O. ustulata* L. Bei Gauernitz und Constappel. *O. coriophora* L. Auf den feuchten Wiesen bei Moritzburg und Steinbach. *O. Morio* L. Nasse Aue, Oberau, Naundörfel. *O. mascula* L. Posel, nasse Aue. *O. maculata* L. Wiesen und Waldwiesen gemein. *O. majalis* Rich. Ebenso. *O. tridentata* Scop. Auf den Folgenwiesen, Anhöhe links der Strasse von Wahnitz nach Prossitz. (Schimpfky), bei Daubnitz. (Leonh.).

*Gymnadenia conopsea* R. Br. Zwischen den Auen und den Folgewiesen, Viehweiden bei Weinböhla, nasse Aue.

*Platanthera bifolia* Rich. Seebeschütz, Seilitz, Kätzschkebusch, Schieritzer Park, hinter Okrilla, Folgenwiesen, hohe Eifer und Götterfelsen, Lomatzsch, im Grossholz. (Schimpfky). Nossen, am Bahnhofe. (Leonhardt). *P. viridis* Lindl. Bei Reichenberg.

*Cephalanthera rubra* Rich. Bei Lindenau Fritsche. Pfarrholz hinter dem Zimmerhof in Neucoswig. (Früher vorgekommen).

*Epipactis latifolia* All. Gersdorfer Wald und Mulden-thale, Schieritzer Park. *E. palustris* Crtz. Nasse Aue, Moritzburger Wald zwischen Schneusse 14 u. 15.

*Neottia Nidus avis* L. Vor Leutewitz im Gebüsch an der Strasse, Gersdorfer Holz häufig. (Leonh.).

*Listera ovata* R. Br. Bei Riemsdorf, Schieritzer Park,

Winkwitzer Thal, bei Oberau, im Radeland Errlicht, Viehweiden bei Weinböhla.

*Spiranthes autumnalis* Rich. Am Holzrande nach der hohen Eifer zu, bei Pinnewitz. (Schimpfky), erscheint nicht alle Jahre.

*Liparis Loeselii* Rich. Der Milchinsel gegenüber mit *Menyanth.* und *Eriophorum* zusammen. (Ficinus).

*Cypripedium Calceolus* L. War verschwunden, aber neu angepflanzt durch mich.

### III. Klasse. Dicotylen.

#### 1. Fam. Urticaceen.

*Urtica urens* L. Gemein. *U. dioeca* L. Gemein. *U. pilulifera* L. War verschwunden, durch Aussaat im Gebiet wieder eingeführt.

*Parietaria officinalis* L. An den Schlossstufen, in Meisa nach dem Lehmberg zu, Löthainer Park, in Niederau, Diesbar und Seusslitz. *P. diffusa* M. et K. Unter obiger an den Schlossstufen.

#### 2. Fam. Cannabineen.

*Cannabis sativa* L. Angebaut und einzeln verwildert.

*Humulus Lupulus* L. An Hecken und Zäunen.

#### 3. Fam. Ulmaceen.

*Ulmus campestris* L. Häufig. *U. effusa* Wild. Häufig. *U. montana* With. Siebeneichen.

#### 4. Fam. Betulaceen.

*Betula verrucosa* Ehrh. Zerstreut und kleine Haine bildend. *B. alba laciniata pendula*. Ein einziges Exemplar auf der Karlshöhe.

*Alnus glutinosa* Gaert. An Flüssen und Bächen häufig. *A. incana* D. C. Vereinzelt.

*Carpinus Betulus* L. Gemein.

*Corylus Avellana* L. Verbreitet.

#### 5. Fam. Cupuliferen.

*Quercus Robur.* L. Eingesprengt in Wäldern. *Q. sessiliflora* Sm. Verbreitet.

*Fagus silvatica* L. Kleinere Wäldchen.

*Castanea sativa* Mill. In Heinitz, Siebeneichen, Hirschstein, Weisstropp.

6. Fam. Salicineen.

*Salix pentandra* L. Vereinzelt bei Steinbach und den Weidenkulturen an der Elbe. *S. fragilis* L. Verbreitet, Nossen. (Leonhardt). *S. alba* L. Verbreitet. Klostermühle bei Nossen. (Leonhardt). *S. amygdalina* L. An den Elbufern. *S. triandra* L. An Fluss- und Bachufern. *S. babylonica* L. Auf Kirchhöfen. *S. purpurea* L. Gemein. *S. rubra* Huds. Zerstreut an den Elbufern. *S. viminalis* L. Gemein an Teichen, Bächen und Flussufern. *S. cinerea* L. Zerstreut. *S. Caprea* L. Als Baum und Strauch häufig. *S. aurita* L. Nicht selten, bei Nossen an der Mulde. (Leonhardt). *S. repens* L. Nasse Aue, Steinbacher Torfwiesen, Waldsümpfe bei Naundörfel und Okrilla.

*Populus alba* L. Hie und da in Parkanlagen. *P. tremula* L. Eingesprengt in Laubwaldungen und Gebüsch häufig. *P. nigra* L. Vereinzelt in Dörfern. *P. italica* Mch. Vereinzelt an Strassen. *P. balsamifera* L. Zuweilen in Parkanlagen.

7. Fam. Juglandeen.

*Juglans regia* L. Häufig.

8. Fam. Aristolochieen.

*Aristolochia Clematitis* L. An der Weinbergsmauer von Dolch in Zscheila, Klostergarten, in Neucoswig an der Mauer des Talkenberg'schen Grundstücks, an der Mauer der Zscheilaer Schule, Nossen, bei der Rothard'schen Gärtnerei. (Leonhardt). *A. Siphon* L. Im Klostergarten, auf der Drossel.

*Asarum europaeum* L. Vor der Nickelsmühle im Strassengraben unter Gebüsch, zwischen Scharfenberg und Wildberg, im Jahnathal, bei Niederwartha.

9. Fam. Thymeliaceen.

*Daphne Mezereum* L. Im Sauthal, Ziegenbusch, Schieritzer Park, bei Seibeneichen, Diebeskeller, bei Gersdorf. (Leonhardt).

10. Fam. Santalaceen.

*Thesium montanum* Ehrh. Vereinzelt an den Abhängen bei Schieritz und Zadel. *Th. intermedium* Schrad. Auf der Poselspitze, bei Leuben hinter der Neumühle auf der Anhöhe. (Schimpfky). *Th. alpinum* L. Spaargebirge und Posel, Scheunenberg bei Zschendorf, bei Koswig und in der Lössnitz. Pastor Meissner.

11. Fam. Loranthaceen.

*Viscum album* L. Auf Fichten bei Naundörfel, auf Birken im Grossholz bei Lommatzsch. (Schimpfky). Auf Fichten im Redigt bei Nossen. (Leonhardt).

12. Fam. Callitrichineen.

*Callitriche verna* L. In Gräben und Bächen gemein.  
*C. stagnalis* Scop. Mit voriger an gleichen Orten, doch nicht häufig.

13. Fam. Hippurideen.

*Hippuris vulgaris* L. Im Kesselteich bei Eisenberg, im Graben vom Steinbacher Teich.

14. Fam. Euphorbiaceen.

*Euphorbia platyphyllos* L. Auf Äckern bei Zäschendorf, Gröbern, Bohnitzsch, Scharfenberg. *E. dulcis* L. In schattigen Laubwäldern häufig. *E. helioscopia* L. Gemein. *E. Gerardiana* Jacq. Am Elbufer bei Kötitz und Gauernitz, nasse Aue, bei Wildberg, Zehren und Diesbar. *E. Esula* L. An der kleinen Triebisch, am Elbufer bei Sörnewitz, häufig. *E. Lathyris* L. (Reiche). Zuweilen auf Schutt und in Weinbergen. *E. Cyparissias* L. Gemein. *E. Peplus* L. In Gärten als Unkraut. *E. exigua* L. Auf Äckern bei Bohnitzsch, Gröbern, Okrilla, Sörnewitz und Zscheila.

*Mercurialis perennis* L. In allen schattigen Laubwaldungen des Gebietes. *M. annua* L. Meissen in Gärten und Weinbergen, an dem Strassengraben in Oberspaar, häufig.

*Buxus sempervirens* L. Ein jährlich blühender alter Baum im Garten von No. 66 in Oberspaar.

15. Fam. Polygoneen.

*Polygonum Bistorta* L. Auf den Wiesen an der Gohse, vereinzelt in der nassen Aue. *P. amphibium* L. Gemein. *β. terrestre*. Nossen hinter dem Seminar. (Leonhardt). *P. lapathifolium* L. Häufig in den Elblachen. *P. nodosum* Pers. Gemein. *P. Persicaria* L. Gemein. *P. Hydropiper* L. Häufig. *P. minus* Huds. Am Torfgraben in Brockwitz. *P. aviculare* L. Gemein. *P. Convolvulus* L. Gemein. *P. dumetorum* L. In Hecken und Gebüsch häufig. *P. Fagopyrum* L. Hin und wieder gebaut.

(Fortsetzung folgt.)

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Schlimpert Alfred Moritz

Artikel/Article: [Die Flora von Meissen in Sachsen. 24-28](#)